



# ANTIQUE AIRPLANE ASSOCIATION

## INFOBLATT 2 / DEZEMBER 2016

### JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN



AAA-Zugvögel in Graz

#### Liebe Mitglieder, liebe Freunde der Oldtimerfliegerei

Unser Vereinsjahr neigt sich zu Ende, Zeit für einen Blick zurück: 2016 war sehr lebhaft, begonnen im Januar mit der **Winterveranstaltung** im Kino Xenix. Wir hatten die Gelegenheit, uns den aktuellen Animationsfilm «der kleine Prinz» zu Gemüte zu führen. Dutzende Mitglieder haben den Weg ins Herz von Zürich gefunden. Der anschliessende Apéro an der Bar dauerte mindestens so lange wie die Spielzeit.

Zur zweiten Winterveranstaltung durften wir die Werkstatt von Isidor von Arx und Kuno Schaub besuchen. Mit unglaublich viel Fleiss, Geschick und

Ausdauer bauen die zwei Enthusiasten gleich mehrere **Nieuport Jagdflieger** aus dem Ersten Weltkrieg. Ganz originalgetreu mit Umlaufmotoren und den passenden MG-Attrappen. Das Projekt ist weit fortgeschritten, ein Exemplar steht bereits auf eigenen Rädern. Auch der Geist von Oskar Bider ist präsent in Form von Uniform, originalem Säbel und vielen Sammelstücken aus seinem kurzen, aber intensiven Fliegerpionierleben.

Mitte März fand zum ersten Mal das **AAA/AXA Safety Seminar** statt. Dieser Anlass ist aus der optimierten Zusammenarbeit mit unserem Versicherungspartner AXA entstanden und soll dazu dienen, Piloten mit sicherheitsrelevanten Themen auf die

kommende Flugsaison vorzubereiten. Malvina und Christian Nicca haben das Thema Flugvorbereitung aufgegriffen und den Teilnehmern viele nützliche Kniffs und Tricks aus der Praxis vermittelt. Speziell wurde auf die aktuellen GPS-Applikationen auf den iPads eingegangen.

Die **Generalversammlung** fand heuer im grenznahen Bremgarten statt. Einzigartige Warbirds in flugfähigem Zustand sowie ehrgeizige Aufbauprojekte lockten 100 Teilnehmer auf diesen Flugplatz. So war es uns vergönnt, die lebhafteste GV wörtlich zwischen Corsair, Mustang, Hurricane und Spitfire abzuhalten. Die Crew vom Restaurant Fliegerhorst hat uns fürstlich bewirtet.

Mit der **Frühlingsreise nach Graz** wurde die Flugsaison abenteuerlich und genussvoll eröffnet. Das erste Etappenziel hiess Gmunden im Salzkammergut. Nach dem gemeinsamen Mittagessen musste wegen Niederschlag in den Alpen bereits umgeplant werden. Schlussendlich sind alle Flugzeuge auf verschiedenen Routen im kulturell reichhaltigen Graz eingetroffen, wo ein Wochenende mit prachtvollem Frühlingwetter verbracht werden konnte. Auch auf dem Heim-

#### NEUE MITGLIEDER

Der Vorstand freut sich, die Neumitglieder im Verein zu begrüßen. An unseren monatlichen Höcks im Birrfeld, MIFAS (jährliches Mitgliederfest) und weiteren AAA-Anlässen sind alle Mitglieder, auch mit Begleitung, herzlich willkommen.

Karsten Schefer,  
Wernetshausen

Marian Klug, Lachen SZ

Sioux Bonforte, Interlaken

Stephan Ohnmacht, Allschwil

Enno Bandixen, Zürich

Mario Brönimann, Biberist

Claude Jaquière,  
Yverdon-les-Bains

Helena Kobelt,  
Niederweningen

Conrad Zwicky, Urdorf

Sébastien Bugnon, Neyruz

Peter Stöckli, Aarau

Roger Häner, Bassersdorf

Urs Lienhard, Frauenfeld

Aurelio Vassalli, Zürich

Jürg Rutschmann

#### AAA-HÖCK

Der beliebte AAA-Höck findet jeden ersten Mittwoch im Monat ab 18:00 Uhr auf dem Flugplatz Birrfeld im Clubraum oder im Restaurant statt, siehe Agenda Seite 4.

Eine prima Gelegenheit für interessierte Neumitglieder, das Vereinsleben näher kennen zu lernen.

#### IMPRESSUM

Redaktion: Thomas Bitterlin  
thomas.bitterlin@a-a-a.ch  
Satz und Layout: Sibylle Nisple  
Druck: Walz Druck

#### KONTAKT

Antique Airplane Association  
of Switzerland  
Sekretariat, Flugplatz Speck  
CH-8320 Fehraltorf  
Telefon +41 78 743 06 84  
Telefax +41 44 881 27 28  
www.a-a-a.ch/kontakt@a-a-a.ch

#### Fondue am 8. Februar 2017

Das beste Fondue in der Geschichte der Luftfahrt erwartet uns einmal mehr am 7. Februar im Clubraum Birrfeld, um 18:00 Uhr gehts los.



#### One Six Right, the Romance of Flying (2005)

#### 14. Januar Kinobesuch in Zürich, Kino Xenix, ab 13:00 Uhr

Der Film handelt vom Südkalifornischen Van Nuys Airport. Traumhafte Luftaufnahmen aus zum Teil überraschenden Perspektiven verzaubern die Zuschauer und lassen auch mitten im Winter ein fantastisches Fluggefühl aufkommen. Der Film ist im Englischen Sprachraum unter Fliegerfans ein «must». Nun haben wir endlich die Gelegenheit, dieses Meisterwerk in der Schweiz auf der Leinwand zu bewundern. Wir



freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.



Besuch der heiligen Hallen an der GV



Nur Fliegen ist schöner! Willkommen am MIFAS



Isidor Bider, ähh, von Arx von den Nieuport Memorial Flyers

weg via Zell am See war uns Petrus wohl gesinnt. Somit konnte unser erster Ausflug als durchaus gelungen betrachtet werden. Dazu beigetragen hat in grossem Mass auch die spontane Gastfreundschaft der Österreicher.

Das **MIFAS** (Mitgliederfest) fand aus gutem Grund bereits im Juni statt. Bruno Wettstein und eine ganze Heerschar von Fachkräften haben die Gebäude auf dem Flugplatz Speck aufwändig, zweck- und stilvoll erneuert und somit die AAA-Homebase attraktiv gestaltet. Zusammen mit der neuen Flotte von Schulflugzeugen darf man getrost vom modernsten Kompetenzzentrum für die allgemeine Luftfahrt

im Raum Zürich sprechen. Der oftmals verregnete Frühling hat auch das mit dem Eröffnungsfest kombinierte MIFAS nicht verschont. Trotzdem haben gegen 100 AAA-Mitglieder und Tausende von Besuchern den Anlass in ein grosses Volksfest verwandelt.

Königsdisziplin und absoluter Höhepunkt im Vereinsjahr war einmal mehr die **Sommerreise**. 26 Teilnehmer in 12 Flugzeugen konnten bei hervorragendem Wetter den italienischen Stiefel südwärts bereisen, via Lucca, Terni, Scalea, Reggio Calabria und einige sogar bis Sizilien fliegen und das «Dolce Vita» in vollen Zügen geniessen. Der Heimweg führte die AAA-Zugvögel

über Corte südlich von Lecce, den Adria-Badeort Fano, Bologna zurück in die Schweiz. Einige Teilnehmer habe die Gelegenheit benutzt, um einen Besuch bei Ruedi Krebsler in der Toscana zu absolvieren. An dieser Stelle sei den Organisatoren Hans Goldinger und Vince Fischer, sowie dem unermüdlischen Fotografen und Berichterstatte Walter Kündig herzlichen Dank ausgesprochen. Grossen Dank geht auch an alle Teilnehmer. Die Kollegialität, Hilfsbereitschaft und Freundschaft bereichern diese Reisen sehr. Auch die pragmatische Unterstützung der italienischen Flugsicherung und die Gastfreundschaft speziell auf den kleinen

Flugplätzen sei lobend erwähnt.

Bereits ein fester Bestandteil im AAA-Vereinsleben ist das **Oldtimerclassic Hittnau**. Reto Seitz, Schaggi Jucker und viele Helfer haben einmal mehr eine unscheinbare Kuhwiese im Zürcher Oberland in ein Mekka für Holz-, Stoff- und Motorenliebhaber verwandelt. Eine Woche später hat in Habsheim ein Fliegerfest der Superlative stattgefunden. François Fürstenberger und sein tüchtiges Team haben zum 30sten Geburtstag des **Aéro-Club de Mulhouse** eingeladen. Zahlreiche AAA-Mitglieder haben sich diese Gelegenheiten für einen Besuch nicht entgehen lassen.



Bremse, Kontakt! Guido Benz in Scalea



Briefing mit Renato in Avola, Sizilien



Sommerflyout, HB-SUY im Element



GV in Bremgarten



Piper Ready for Departure in Graz

Neben all diesen «Grossanlässen» fand unser Vereinsleben auch in bescheidenerem Rahmen statt. Die Höcks im Birrfeld sind ein sicherer Wert für anregende Gespräche und gemütliches Zusammensein. Bereichert werden diese Höcks beispielsweise mit Fly + Grill, also ganz unkompliziert Doppeldecker fliegen und Bratwurst essen. Weitere Highlights waren die Höcks mit Fondue-, Weisswurst- oder Racletteschmaus.

Zum Abschluss vom Jahresbericht möchte ich mich bei allen aktiven und passiven Mitgliedern, Teilnehmern und Helfern herzlich bedanken. Es sind eure Beiträge in Form von Hilfsbereitschaft, Erfahrungsaustausch, Anregungen und spannenden Geschichten, die den Verein so lebhaft machen. Grosser Dank gilt es meinen Vorstandskollegen auszusprechen für die unermüdliche Fronarbeit, die dem Vereinsleben attraktive Rahmenbedingungen gibt, damit die Oldtimerflugzeuge in ihrem Element, nämlich in der Luft, er-

halten bleiben. Sei es durch finanzielle Unterstützung von Aufbauprojekten aus der Vereinskasse oder durch aktive Teilnahme bei der Gestaltung von Regulierungen, beziehungsweise wo nötig deren Verhinderung. Herzlicher Dank gilt auch den vielen Helfern im Hintergrund, Sibylle Nisple für die Betreuung unserer Website, Erich Gandet, der für uns regelmässig tolle Berichte im SkyNews.ch verfasst und Werner Lüdin, der unsere vielen Postkartenstände auf den Flugplätzen bewirtschaftet, um nur einige zu nennen. Dank gebührt auch unserem Versicherungspartner AXA für die unterstützende und freundschaftliche Zusammenarbeit.

In diesem Sinne wünsche ich frohe Festtage, einen guten Rutsch oder Flug ins neue Jahr, beste Gesundheit und weiterhin viel Freude an der Oldtimerfliegerei.

Euer Präsi  
Thomas Bitterlin  
Bilder: Walter Kündig

**Frühlings Flyout 25. - 28. März (Auffahrt)**



YAK11 im Messerflug über Melun-Villaroche

Diesen Frühling folgen wir einer Einladung nach Melun-Villaroche LFPM südöstlich von Paris. Auf diesem Flugplatz sind die «France's Flying Warbirds» beheimatet. Catalina, P-40, P-51,

Skyrider und viele mehr sind dort anzutreffen. Ein Besuch der Website [www.ffwm.fr](http://www.ffwm.fr) weckt Vorfreude! Anmeldung auf unserer Website [a-a-a.ch](http://a-a-a.ch).

**EFLEVA Technical and Business Conference und Generalversammlung 2016 29./30. Oktober 2016 in Speyer**



EFLEVA Treffen im Technikmuseum Speyer

Die diesjährige «EFLEVA Technical and Business Conference» fand am Samstag den 29. Oktober in den Räumlichkeiten des Technikmuseums Speyer statt. Die AAA war durch Thomas Bitterlin und Anton Soliva vertreten.

Die wohl wichtigste Information ist, dass die ECAC (European Civil Aviation Conference) zusätzlich zur Empfehlung der freien Luftraumbenützung von Home Builts nun auch noch die Empfehlung zur freien Luftraumbenützung von gewissen Annex II Flugzeugen herausgegeben hat. Dies auf Antrag der EFLEVA, wie aus dem Empfehlungstext zu entnehmen ist. Die Schweiz hat diese Empfehlung als erstes Land ratifiziert. Es kann nun also zum Beispiel eine Sicile aus Frankreich ohne vorherige Bewilligung und Kostenfolge in die Schweiz einfliegen. Wie immer im Leben gibt es gewisse Limiten wie die Gewichtslimite von 5700kg und die Möglichkeit, dass einzelne Staaten maximale Verweildauern festlegen können. Die Empfehlung heisst offiziell: «RECOMMENDATION ECAC/35-1 ON THE MUTUAL ACCEPTANCE BY ECAC MEMBER STATES OF AIRWORTHINESS CERTIFICATES OR PERMITS TO FLY OF CERTAIN HISTORICAL AIRCRAFT».

Ein weiteres aktuelles Thema ist die Änderungen der EASA «Basic Regulation». Hier ist allerdings noch sehr viel im Fluss mit

vielen Vorschlägen, die zum Beispiel neu definieren wollen, was als «Amateur Built» gelten soll oder einer Erhöhung der Microlight Gewichtslimite etc. Grundsätzlich scheint es für uns zwar in die richtige Richtung zu gehen, aber wir warten besser die finale Version ab bevor, wir die Champagnerkorken knallen lassen. Heisse Themen der letzten Jahre wie Part NCO, Part M light und CS Stan sind nun bereits Gesetz oder kurz davor.

Die EFLEVA gibt es nun seit 10 Jahren und ein Grossteil des Executive Board inklusive des Chairman Roger Hopkinson sind nun auch schon seit Anfang im Amt. Da nun einige wichtige Milestones erreicht wurden und die Kollegen vom Executive Board auch nicht jünger werden, wurde von einigen der Wunsch geäussert, sich nun aus der Verantwortung zurückzuziehen. All diese Personen werden schwierig zu ersetzen sein, da sie sehr viel Erfahrung haben und über ein ausgezeichnetes Netzwerk teilweise bis in die politischen Gremien verfügen. Wir werden uns nun überlegen müssen, welchen Weg die EFLEVA in Zukunft gehen soll und es werden Personen gesucht, welche sich intensiv bei der EFLEVA engagieren wollen - Du bist also auch angesprochen! Über Interessen für die Mitarbeit in der EFLEVA würden wir uns sehr freuen - bitte meldet Euch bei Anton Soliva oder Thomas Bitterlin.

**18. März AAA-Generalversammlung in Basel**

Die GV 2017 findet am 18. März in Basel statt. Das Datum ist etwas früher als gewohnt, dafür werden die meisten Flugplatzputzeten nicht tangiert. Das nächste Infoblatt erscheint Ende

Februar 2016. Deshalb bittet der Vorstand bereits jetzt darum allfällige **Mitglieder-Anträge** bis spätestens 10 Tage vor der Generalversammlung beim Präsidenten schriftlich einzureichen.

<b>Agenda 2017</b>		
<b>4. Januar</b>	<b>Birrfeld</b>	<b>Neujahrshöck im Restaurant</b>
<b>14. Januar</b>	<b>Zürich</b>	<b>Kinoevent im Xenix «One Six Right» Fliegerfilm ab 13:00 Uhr</b>
<b>8. Februar</b>	<b>Birrfeld</b>	<b>Fondue Höck ab 18:00 Uhr</b>
<b>Februar</b>	<b>Langenthal</b>	<b>Besuch Fliegermuseum von Peter Dätwyler, Datum folgt</b>
<b>1. März</b>	<b>Birrfeld</b>	<b>Höck im Restaurant</b>
<b>4. März</b>	<b>Birrfeld</b>	<b>AAA/AXA Safety Seminar mit Andreas Fischer ab 13:30 Uhr</b>
<b>18. März</b>	<b>Basel</b>	<b>AAA-Generalversammlung, Details folgen</b>
5.- 8. April	Friedrichshafen	AERO
<b>25. - 28. Mai</b>		<b>Frühlings Flyout Richtung Paris</b>
<b>20. - 30. Juli</b>		<b>AAA Sommer Flyout</b>
26. August	St. Stephan	Hunterfest
15. - 17. Sept.	Sion	Breitling Flugshow

Blau gedruckte Anlässe sind von der AAA organisiert. Bitte mit unten stehendem Formular oder direkt über [www.a-a-a.ch](http://www.a-a-a.ch) anmelden (Höcks benötigen keine Anmeldung). Alle übrigen Veranstaltungen direkt beim Organisator anmelden.

Aktuellste Informationen und Anmeldemöglichkeiten für AAA-Veranstaltungen immer auf [www.a-a-a.ch](http://www.a-a-a.ch)

AAA Versicherungspartner \_\_\_\_\_

# AXA.ch/luftfahrt



**ANMELDUNG FÜR AAA-ANLASS**

Vor-, Nachname Pilot		Geburtsdatum	Flugzeugtyp	Jahrgang
Vollständige Adresse (Strasse, Hausnummer, PLZ)		Homebase	Immatrikulation	
Telefon Privat	Telefon geschäftlich	Vor-, Nachname Passagier		Geburtsdatum
Mobiltelefon	E-Mail	Vor-, Nachname Passagier		Geburtsdatum
Name Veranstaltung	Datum d. Verantst.	Vor-, Nachname Passagier		Geburtsdatum

Datum + Unterschrift

Einsenden an: AAA-Sekretariat, Flugplatz Speck, 8320 Fehraltorf oder per Fax an +41 44 881 27 28  
 Die Versicherungen sind Angelegenheit der Teilnehmer,  
 die Antique Airplane Association of Switzerland lehnt jegliche Haftpflichtansprüche ab.